

## Unser Angebot bei Mobbing /Cybermobbing

Lokale/ regionale/ schulinterne  
Fortbildungen zu Theorie,  
Intervention und Prävention

Beratung und Begleitung bei der  
Entwicklung/ Durchführung eines  
an Ihre Schule angepasstes  
Mobbing-/ Cybermobbing-  
Präventionskonzeptes

Beratung & ggfs. Begleitung von  
Schulen und Lehrkräften bei der  
Intervention

Beratung von Beteiligten

Elternabende zu Mobbing/  
Cybermobbing

## Ansprechpartner

Das Team der Schulberatungstelle  
erreichen Sie unter

### **Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern-Ost**

Beetzstraße 4  
81679 München  
Tel.: 089-982955-110  
info@sbst.de

Koordinatoren von  
"Lebensraum Schule- ohne Mobbing"

**Barbara Vierck**  
Staatliche Schulpsychologin

**Christian Rhein**  
Zentrale Beratungslehrkraft

**Volker Schmalfuß**  
Leiter der Schulberatungsstelle



# Mobbing



Mit unserem Angebot möchten wir  
Sie bei einem Mobbing-/  
Cybermobbingprozess unterstützen  
und begleiten.

Informationen erhalten Sie auch unter

[www.km.bayern.de/mobbing](http://www.km.bayern.de/mobbing)

[https://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/bayern/fragen\\_paed\\_psy/mobbing/](https://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/bayern/fragen_paed_psy/mobbing/)

[www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)

### **Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern-Ost**

Beetzstraße 4  
81679 München  
Tel.: 089-982955-110  
info@sbst.de

## Was ist Mobbing?

Der Begriff „Mobbing“ stammt aus dem Englischen und bedeutet „fertigmachen“, „anpöbeln“.

Als Gruppenphänomen hat es neben dem eigenen Statusgewinn das Ziel, eine Person aus einer Gruppe zu verdrängen oder ihre Position zu schwächen.

### **Mobbing ist gekennzeichnet durch:**

Es erfolgt zielgerichtet, systematisch, wiederholt und über einen längeren Zeitraum.

Es herrscht ein Kräfteungleichgewicht zwischen dem Opfer und den Tätern. Es gibt eine feste Rollenzuschreibung.



Durch unsere theoretischen Grundlagen erhalten Sie die aktuellsten und wichtigsten Informationen.

## Mobbing betrifft die ganze Schule

Grundsätzlich ist Mobbing kein individuelles Problem der Akteure, sondern ein strukturelles Gruppenphänomen.

Es wird oft von einer Hauptperson und einer kleinen Gruppe Mitläufer/ Unterstützer ausgeübt.

Zuschauer bleiben oft passiv oder äußern gar Wohlwollen.

Der Betroffene hat keine Chance, aus eigener Kraft das Problem zu lösen.

Mobbing findet oft im Verborgenen statt.

Mobbing wird durch mehrere Faktoren begünstigt (neue Zusammensetzung einer Klasse, ineffizientes Classroom-Management, gestörte Kommunikation...)

Wir möchten Ihnen helfen, Mobbing angemessen zu begegnen. Hierbei beraten und unterstützen Sie unsere interventionserfahrenen MitarbeiterInnen.

## Cybermobbing als spezifisches Phänomen

Cybermobbing als negative Folge der Entwicklung der digitalen Kommunikationskultur ist absichtliches Beleidigen, Bedrohen ... einer Person über einen längeren Zeitraum mit Hilfe digitaler Kommunikationsmittel.

Spezifische Merkmale sind u.a.:

- eine niedrige Hemmschwelle durch Anonymität,
- die schnelle, z.T. unkontrollierte Verbreitung und Dauerhaftigkeit,
- die Verhinderung von Schutzräumen durch die Allgegenwärtigkeit



Wir klären Sie über die rechtlichen Grundlagen sowie Präventions- und Interventionsmethoden auf.